

Alif Lam Mim. (1)





أَحْسِبَ النَّاسُ أَنْ يُتْرَكُوا أَنْ يَقُولُوا ءَامَنَّا

وَهُمْ لَا يُفْتَنُونَ ﴿٢﴾

**Meinen die Menschen, daß sie in Ruhe gelassen werden, nur weil sie sagen:
«Wir glauben», ohne daß sie der Versuchung ausgesetzt werden? (2)**





وَلَقَدْ فَتَنَّا الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ ^{صَلِّ} فَلْيَعْلَمَنَّ اللَّهُ
الَّذِينَ صَدَقُوا وَلْيَعْلَمَنَّ الْكَاذِبِينَ ﴿٣﴾

Wir haben schon diejenigen, die vor ihnen lebten, der Versuchung ausgesetzt. Gott wird gewiß in Erfahrung bringen, wer die Wahrheit sagt, und Er wird gewiß in Erfahrung bringen, wer die Lügner sind. (3)





أَمْ حَسِبَ الَّذِينَ يَعْمَلُونَ السَّيِّئَاتِ أَنْ

يَسْبِقُونَا^ج سَاءَ مَا يَحْكُمُونَ ﴿٤﴾

Oder meinen diejenigen, die schlechte Taten begehen, sie seien uns voraus?
Schlecht ist ihr Urteil. (4)





مَنْ كَانَ يَرْجُوا لِقَاءَ اللَّهِ فَإِنَّ أَجَلَ اللَّهِ لَآتٍ^ج

وَهُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ﴿٥﴾

Wenn einer die Begegnung mit Gott erwartet, so wird die Frist Gottes sicher eintreffen. Und Er ist der der alles hört und weiß. (5)





وَمَنْ جَاهَدَ فَإِنَّمَا يُجَاهِدُ لِنَفْسِهِ إِنَّ اللَّهَ

لَغَنِيٌّ عَنِ الْعَالَمِينَ ﴿٦﴾

Und wer sich einsetzt, setzt sich ein zu seinem eigenen Vorteil. Gott ist ja auf die Weltenbewohner nicht angewiesen. (6)



وَالَّذِينَ ءَامَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ
لَنُكَفِّرَنَّ عَنْهُمْ سَيِّئَاتِهِمْ وَلَنَجْزِيَنَّهُمْ أَحْسَنَ
الَّذِي كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٧﴾

Denjenigen, die glauben und die guten Werke tun, werden Wir ihre Missetaten
sühnen, und Wir werden ihnen das Beste vergelten von dem, was sie taten.

(7)

وَوَصَّيْنَا الْإِنْسَانَ بِوَلَدَيْهِ حُسْنًا وَإِنْ جَاهَدَاكَ
لِتُشْرِكَ بِي مَا لَيْسَ لَكَ بِهِ عِلْمٌ فَلَا تُطِعْهُمَا ۖ إِلَىٰ
مَرْجِعِكُمْ فَأُنَبِّئُكُم بِمَا كُنتُمْ تَعْمَلُونَ ﴿٨﴾

Und Wir haben dem Menschen aufgetragen, seine Eltern gut zu behandeln. Wenn sie dich aber bedrängen, Mir das beizugesellen, wovon du kein Wissen hast, dann gehorche ihnen nicht. Zu Mir wird eure Rückkehr sein, da werde Ich euch kundtun, was ihr zu tun pflegtet. (8)



وَالَّذِينَ ءَامَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ

لَنُدْخِلَنَّهُمُ فِي الصَّالِحِينَ ﴿٩﴾

Diejenigen, die glauben und die guten Werke tun, lassen Wir in die Reihe der Rechtschaffenen eingehen. (9)



وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَقُولُ ءَامَنَّا بِاللّٰهِ فَإِذَا أُوذِيَ فِي اللّٰهِ

جَعَلَ فِتْنَةً لِلنَّاسِ كَعَذَابِ اللّٰهِ وَلَٰئِنْ جَاءَ نَصْرٌ مِّن

رَبِّكَ لَيَقُولُنَّ إِنَّا كُنَّا مَعَكُمْ ۖ أَوَلَيْسَ اللّٰهُ بِأَعْلَمَ

بِمَا فِي صُدُورِ الْعٰلَمِينَ ﴿١٠﴾

Und unter den Menschen ist manch einer, der sagt: «Wir glauben an Gott.» Wenn er aber um Gottes willen etwas erleidet, setzt er die Anfechtung durch die Menschen der Pein Gottes gleich. Wenn jedoch von deinem Herrn eine Unterstützung kommt, sagen sie bestimmt: «Wir sind doch mit euch gewesen.» Weiß Gott denn nicht besser Bescheid über das, was im Inneren der Weltenbewohner steckt? (10)




وَلْيَعْلَمَنَّ اللَّهُ الَّذِينَ ءَامَنُوا وَلْيَعْلَمَنَّ

الْمُنَافِقِينَ ﴿١١﴾


Und Gott wird gewiß in Erfahrung bringen, wer glaubt, und Er wird gewiß in Erfahrung bringen, wer die Heuchler sind. (11)



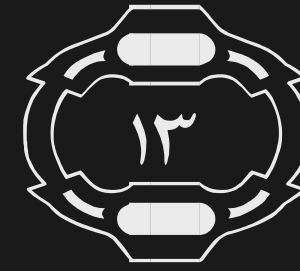


وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لِلَّذِينَ آمَنُوا اتَّبِعُوا
سَبِيلَنَا وَلْنَحْمِلْ خَطَايَاكُمْ وَمَا هُمْ بِحَامِلِينَ
مِنْ خَطَايَاهُمْ مِنْ شَيْءٍ إِنَّهُمْ لَكَاذِبُونَ ﴿١٢﴾

Und diejenigen, die ungläubig sind, sagen zu denen, die glauben: «Folgt unserem Weg. Laßt uns eure Verfehlungen tragen.» Tragen werden sie aber nichts von ihren Verfehlungen. Sie sind ja Lügner. (12)



وَلِيَحْمِلْنَ أَثْقَالَهُمْ وَأَثْقَالًا مَّعَ أَثْقَالِهِمْ^ص
وَلَيُسْأَلُنَّ يَوْمَ الْقِيَمَةِ عَمَّا كَانُوا يَفْتَرُونَ



Tragen werden sie ihre (eigenen) Lasten, und auch (weitere) Lasten zu ihren eigenen Lasten hinzu. Und sie werden am Tag der Auferstehung zu verantworten haben, was sie zu erdichten pflegten. (13)

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا نُوحًا إِلَىٰ قَوْمِهِ فَلَبِثَ فِيهِمْ
أَلْفَ سَنَةٍ إِلَّا خَمْسِينَ عَامًا فَأَخَذَهُمُ الطُّوفَانُ

وَهُمْ ظَالِمُونَ

Und Wir sandten Noach zu seinem Volk. Er verweilte unter ihnen tausend Jahre weniger fünfzig Jahre. Da ergriff sie die Flut, während sie Unrecht taten. (14)



فَأَنْجَيْنَاهُ وَأَصْحَابَ السَّفِينَةِ وَجَعَلْنَاهَا آيَةً

لِّلْعَالَمِينَ

Und Wir retteten ihn und die Insassen des Schiffes, und Wir machten es zu einem Zeichen für die Weltenbewohner. (15)





وَأَبْرَاهِيمَ إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِ أَعْبُدُوا اللَّهَ وَاتَّقُوهُ^{صَلِّ}
ذَلِكَ خَيْرٌ لَّكُمْ إِن كُنْتُمْ تَعْلَمُونَ ﴿١٦﴾

Und (Wir sandten) Abraham. Als er zu seinem Volk sagte: «Dienet Gott und fürchtet Ihn. Das ist besser für euch, so ihr Bescheid wißt. (16)



إِنَّمَا تَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ أَوْثَانًا وَتَخْلُقُونَ إِفْكًا
إِنَّ الَّذِينَ تَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ لَا يَمْلِكُونَ
لَكُمْ رِزْقًا فَابْتَغُوا عِنْدَ اللَّهِ الرِّزْقَ وَاعْبُدُوهُ
وَأَشْكُرُوا لَهُ ۖ إِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ﴿١٧﴾

Ihr dient anstelle Gottes Götzen und schafft (dabei) nur Lüge. Die, denen ihr anstelle Gottes dient, können euch keinen Lebensunterhalt bringen. So sucht den Lebensunterhalt bei Gott und dienet Ihm und danket Ihm. Zu Ihm werdet ihr zurückgebracht. (17)



وَإِنْ تُكَذِّبُوا فَقَدْ كَذَّبَ أُمَمٌ مِّن قَبْلِكُمْ^ص

وَمَا عَلَى الرَّسُولِ إِلَّا أَلْبَلَعُ الْمُبِينُ ﴿١٨﴾

Und wenn ihr (die Botschaft) für Lüge erklärt, so haben vor euch (manche) Gemeinschaften (sie) für Lüge erklärt. Und dem Gesandten obliegt nur die deutliche Ausrichtung (der Botschaft).» (18)





أَوَلَمْ يَرَوْا كَيْفَ يُبْدِئُ اللَّهُ الْخَلْقَ ثُمَّ يُعِيدُهُ

ج
إِنَّ ذَلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرٌ ﴿١٩﴾

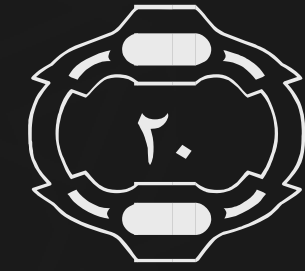
Haben sie denn nicht gesehen, wie Gott die Schöpfung am Anfang macht und sie dann wiederholt? Dies ist für Gott ein leichtes. (19)





قُلْ سِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَانظُرُوا كَيْفَ بَدَأَ
الْخَلْقَ ثُمَّ اللَّهُ يُنشِئُ النَّشْأَةَ الْآخِرَةَ إِنَّ اللَّهَ

عَلَى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ



Sprich: Geht auf der Erde umher und schaut, wie Er die Schöpfung am Anfang gemacht hat. Dann läßt Gott die letzte Schöpfung entstehen. Gott hat Macht zu allen Dingen. (20)





يُعَذِّبُ مَنْ يَشَاءُ وَيَرْحَمُ مَنْ يَشَاءُ وَإِلَيْهِ^{صلى}

تُقَلَّبُونَ ﴿٢١﴾

Er peinigt, wen Er will, und Er erbarmt sich, wessen Er will. Und zu Ihm werdet ihr zurückgebracht. (21)



وَمَا أَنْتُمْ بِمُعْجِزِينَ فِي الْأَرْضِ وَلَا فِي
السَّمَاءِ^ص وَمَا لَكُمْ مِّنْ دُونِ اللَّهِ مِنْ وَلِيٍّ

وَلَا نَصِيرٍ ﴿٢٢﴾

Und ihr könnt weder auf der Erde noch im Himmel etwas vereiteln. Und ihr habt außer Gott weder Freund noch Helfer. (22)



وَالَّذِينَ كَفَرُوا بِآيَاتِ اللَّهِ وَلِقَائِهِ
أُولَٰئِكَ يَئِسُوا مِن رَّحْمَتِي وَأُولَٰئِكَ لَهُمُ

عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿٢٣﴾

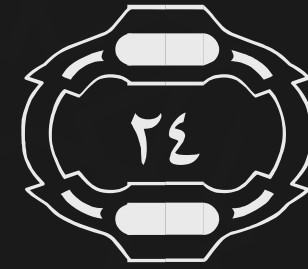
Und diejenigen, die die Zeichen Gottes und die Begegnung mit Ihm verleugnen, diese haben die Hoffnung auf meine Barmherzigkeit verloren, und für sie ist eine schmerzhaft Pein bestimmt. (23)



فَمَا كَانَ جَوَابَ قَوْمِهِ إِلَّا أَنْ قَالُوا اقْتُلُوهُ

أَوْ حَرِّقُوهُ فَأَنْجَاهُ اللَّهُ مِنْ النَّارِ ^ج إِنَّ فِي ذَلِكَ

لَآيَاتٍ لِّقَوْمٍ يُؤْمِنُونَ



Die Antwort seines Volkes war nur, daß sie sagten: «Tötet ihn oder verbrennt ihn.» Da rettete ihn Gott aus dem Feuer. Darin sind Zeichen für Leute, die glauben. (24)

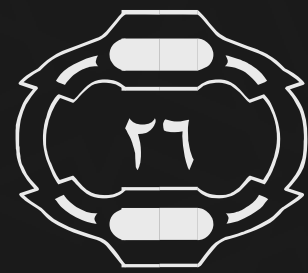
وَقَالَ إِنَّمَا اتَّخَذْتُمْ مِّن دُونِ اللَّهِ أَوْثَانًا مَّوَدَّةَ
بَيْنِكُمْ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا ثُمَّ يَوْمَ الْقِيَمَةِ يَكْفُرُ
بَعْضُكُم بِبَعْضٍ وَيَلْعَنُ بَعْضُكُم بَعْضًا
وَمَا أَوْلَاكُمْ النَّارُ وَمَا لَكُمْ مِّن نَّصِيرِينَ ﴿٢٥﴾

Und er sagte: «Ihr habt euch ja anstelle Gottes Götzen genommen aus Liebe zueinander im diesseitigen Leben. Aber dann, am Tag der Auferstehung verleugnet ihr einander und verflucht ihr einander. Eure Heimstätte ist das Feuer, und ihr werdet keine Helfer haben.» (25)



﴿ فَآمَنَ لَهُ لُوطٌ وَقَالَ إِنِّي مُهَاجِرٌ إِلَىٰ رَبِّي ۖ

إِنَّهُ هُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ﴾



Da glaubte Lot ihm und sagte: «Ich wandere zu meinem Herrn aus. Er ist der Mächtige, der Weise.» (26)





وَوَهَبْنَا لَهُ إِسْحَاقَ وَيَعْقُوبَ وَجَعَلْنَا فِي
ذُرِّيَّتِهِ النَّبُوَّةَ وَالْكِتَابَ وَءَاتَيْنَاهُ أَجْرَهُ فِي
الدُّنْيَا وَإِنَّهُ فِي الْآخِرَةِ لَمِنَ الصَّالِحِينَ ﴿٢٧﴾

Und Wir schenkten ihm Isaak und Jakob und ließen in seiner
Nachkommenschaft die Prophetie und das Buch auftreten, und Wir ließen
ihm seinen Lohn im Diesseits zukommen. Und im Jenseits gehört er zu den
Rechtschaffenen. (27)





وَلُوطًا إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِ إِنَّكُمْ لَتَأْتُونَ

الْفَحِشَةَ مَا سَبَقَكُمْ بِهَا مِنْ أَحَدٍ مِّنَ

الْعَالَمِينَ

Und (Wir sandten) Lot. Als er zu seinem Volk sagte: «Ihr begeht das Schändliche, wie es vor euch keiner von den Weltenbewohnern getan hat.

(28)

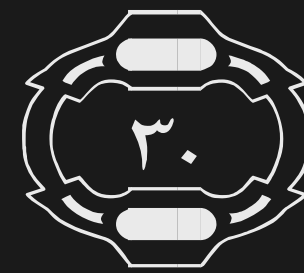
أَيِّنْكُمْ لَتَأْتُونَ الرِّجَالَ وَتَقْطَعُونَ السَّبِيلَ
وَتَأْتُونَ فِي نَادِيكُمْ الْمُنْكَرِ^ص فَمَا كَانَ جَوَابَ
قَوْمِهِ إِلَّا أَنْ قَالُوا أُتَيْنَا بِعَذَابِ اللَّهِ إِنْ كُنْتَ مِنْ

الصَّادِقِينَ ﴿٢٩﴾

Wollt ihr denn zu den Männern gehen, den Weg zu Raubzwecken abschneiden und in eurer Versammlung das Verwerfliche begehen?» Die Antwort seines Volkes war nur, daß sie sagten: «Bring uns doch die Pein Gottes her, so du einer von denen bist, die die Wahrheit sagen.» (29)



قَالَ رَبِّ أَنْصُرْنِي عَلَى الْقَوْمِ الْمُفْسِدِينَ



Er sagte: «Mein Herr, unterstütze mich gegen die Leute, die Unheil stiften.»
(30)



وَلَمَّا جَاءَتْ رُسُلُنَا إِبْرَاهِيمَ بِالْبُشْرَى قَالُوا
إِنَّا مُهْلِكُوا أَهْلَ هَذِهِ الْقَرْيَةِ ^{صَلِّ} إِنَّ أَهْلَهَا


كَانُوا ظَالِمِينَ

Und als unsere Boten zu Abraham mit der frohen Botschaft kamen, sagten sie: «Wir werden die Bewohner dieser Stadt verderben lassen. Ihre Bewohner tun ja Unrecht.» (31)

قَالَ إِنَّ فِيهَا لُوطًا^ج قَالُوا نَحْنُ أَعْلَمُ بِمَنْ فِيهَا^ص
لَنُنَجِّيَنَّهُ وَأَهْلَهُ إِلَّا امْرَأَتَهُ كَانَتْ مِنَ


الْغَابِرِينَ

Er sagte: «Aber Lot befindet sich in ihr.» Sie sagten: «Wir wissen besser, wer sich in ihr befindet. Wir werden ihn gewiß erretten, ihn und seine Angehörigen, außer seiner Frau. Sie gehört zu denen, die zurückbleiben und dem Verderben anheimfallen.» (32)



وَلَمَّا أَن جَاءَتْ رُسُلُنَا لُوطًا سِيءَ بِهِمْ وَضَاقَ بِهِمْ
ذُرْعًا وَقَالُوا لَا تَخَفْ وَلَا تَحْزَنْ إِنَّا مُنْجُونَكَ
وَأَهْلَكَ إِلَّا أَمْرًا تَكُ كَانَتْ مِنَ الْغَابِرِينَ ﴿٣٣﴾

Und als unsere Boten zu Lot kamen, geriet er ihretwegen in eine böse Lage und wußte daraus keinen Ausweg. Sie sagten: «Hab keine Angst und sei nicht betrübt. Wir werden dich erretten, dich und deine Angehörigen, außer deiner Frau. Sie gehört zu denen, die zurückbleiben und dem Verderben anheimfallen. (33)





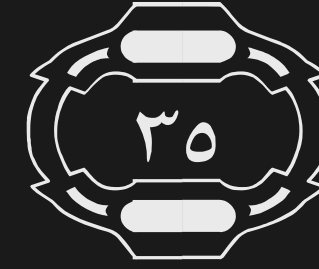
إِنَّا مُنْزِلُونَ عَلَى أَهْلِ هَذِهِ الْقَرْيَةِ رِجْزًا مِّنْ

السَّمَاءِ بِمَا كَانُوا يَفْسُقُونَ ﴿٣٤﴾

Wir werden über die Bewohner dieser Stadt ein Zorngericht vom Himmel herabsenden dafür, daß sie gefrevelt haben.» (34)



وَلَقَدْ تَرَكْنَا مِنْهَا ءَايَةً بَيِّنَةً لِّقَوْمٍ يَعْقِلُونَ



Und Wir ließen von ihr ein offenkundiges Zeichen zurück für Leute, die Verstand haben. (35)



وَإِلَىٰ مَدْيَنَ أَخَاهُمْ شُعَيْبًا فَقَالَ يٰقَوْمِ
اعْبُدُوا اللَّهَ وَارْجُوا الْيَوْمَ الْآخِرَ وَلَا
تَعْثُوا فِي الْأَرْضِ مُفْسِدِينَ ﴿٣٦﴾

Und (Wir sandten) zu Madyan ihren Bruder Shuayb. Er sagte: «O mein Volk, dienet Gott, erwartet den Jüngsten Tag und verbreitet nicht Unheil auf der Erde.» (36)





فَكَذَّبُوهُ فَأَخَذَتْهُمُ الرَّجْفَةُ فَأَصْبَحُوا فِي

دَارِهِمْ جِثْمِينَ ﴿٣٧﴾

Aber sie ziehen ihn der Lüge. Da ergriff sie das Beben, und am Morgen lagen sie in ihrer Wohnstätte nieder. (37)



وَعَادًا وَثَمُودًا وَقَدْ تَبَيَّنَ لَكُمْ مِنْ مَّسْكِنِهِمْ

وَزَيْنَ لَهُمُ الشَّيْطَانُ أَعْمَالَهُمْ فَصَدَّهُمْ عَنِ

السَّبِيلِ وَكَانُوا مُسْتَبْصِرِينَ ﴿٣٨﴾

Und (erwähne auch) die, Aad und die Thamud. (Ihr Los) ist euch deutlich geworden an ihren Wohnungen. Der Satan machte ihnen ihre Werke verlockend und wies sie so vom Weg ab, obwohl sie Einsicht besaßen. (38)



وَقَرُّونَ وَفِرْعَوْنَ وَهَمَمَنَّ^{صَلِّ} وَلَقَدْ جَاءَهُمْ
مُوسَىٰ بِالْبَيِّنَاتِ فَأَسْتَكْبَرُوا فِي الْأَرْضِ وَمَا

كَانُوا سَابِقِينَ

٣٩

Und Qarun und Pharao und Haamaan. Mose kam zu ihnen mit den deutlichen Zeichen. Sie verhielten sich hochmütig auf der Erde; sie konnten (Uns) aber nicht vorseilen. (39)



فَكُلًّا أَخَذْنَا بِذَنْبِهِ^ص فَمِنْهُمْ مَّنْ أَرْسَلْنَا عَلَيْهِ
حَاصِبًا وَمِنْهُمْ مَّنْ أَخَذَتْهُ الصَّيْحَةُ وَمِنْهُمْ مَّنْ
خَسَفْنَا بِهِ الْأَرْضَ وَمِنْهُمْ مَّنْ أَغْرَقْنَا^ج وَمَا كَانَ اللَّهُ
لِيُظْلِمَهُمْ وَلَكِنْ كَانُوا أَنْفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ﴿٤٠﴾

Einen jeden ergriffen Wir wegen seiner Sünde. So schickten Wir gegen einige von ihnen einen Sandsturm, andere ergriff der Schrei, mit anderen ließen Wir die Erde versinken, andere ließen Wir ertrinken. Bestimmt nicht Gott hat ihnen Unrecht getan, sondern sie haben sich selbst Unrecht getan. (40)

مَثَلُ الَّذِينَ اتَّخَذُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ أَوْلِيَاءَ كَمَثَلِ

الْعَنْكَبُوتِ اتَّخَذَتْ بَيْتًا^ص وَإِنَّ أَوْهَنَ الْبُيُوتِ

لَبَيْتُ الْعَنْكَبُوتِ لَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ ﴿٤١﴾

Mit denen, die sich anstelle Gottes Freunde nehmen, ist es wie mit der Spinne, die sich ein Haus genommen hat. Das schwächste Haus ist ja das Haus der Spinne, wenn sie es doch wüßten! (41)



ج
إِنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ مَا يَدْعُونَ مِنْ دُونِهِ مِنْ شَيْءٍ

وَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ﴿٤٢﴾

Gott weiß all das, was sie an seiner Stelle anrufen. Und Er ist der Mächtige,
der Weise. (42)





وَتِلْكَ الْأَمْثَلُ نَضْرِبُهَا لِلنَّاسِ ^{صَلِّ} وَمَا يَعْقِلُهَا

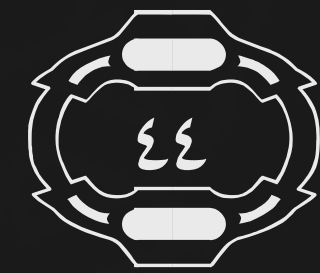
إِلَّا الْعَالِمُونَ ﴿٤٣﴾

**Diese Gleichnisse führen Wir den Menschen an. Aber nur die verstehen sie,
die Wissen besitzen. (43)**





خَلَقَ اللَّهُ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ بِالْحَقِّ إِنَّ فِي



ذَلِكَ لَآيَةٌ لِلْمُؤْمِنِينَ

Gott hat die Himmel und die Erde in Wahrheit erschaffen. Darin ist ein
Zeichen für die Gläubigen. (44)

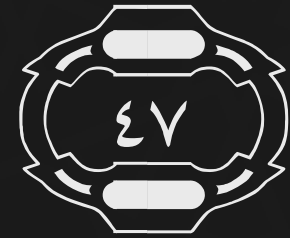
أَتْلُ مَا أُوحِيَ إِلَيْكَ مِنَ الْكِتَابِ وَأَقِمِ الصَّلَاةَ
إِنَّ الصَّلَاةَ تَنْهَى عَنِ الْفَحْشَاءِ وَالْمُنْكَرِ
وَلَذِكْرُ اللَّهِ أَكْبَرُ ۗ وَاللَّهُ يَعْلَمُ مَا تَصْنَعُونَ ﴿٤٥﴾

Verlies, was dir vom Buch offenbart wird, und verrichte das Gebet. Das Gebet verbietet das Schändliche und das Verwerfliche. Und wahrlich, das Gedenken Gottes ist größer. Und Gott weiß, was ihr macht. (45)

وَلَا تُجَادِلُوا أَهْلَ الْكِتَابِ إِلَّا بِالَّتِي هِيَ
أَحْسَنُ إِلَّا الَّذِينَ ظَلَمُوا مِنْهُمْ ^{صَلِّ} وَقُولُوا ءَامَنَّا بِالَّذِي
أُنْزِلَ إِلَيْنَا وَأُنْزِلَ إِلَيْكُمْ وَإِلَهُنَا وَإِلَهُكُمْ
وَاحِدٌ وَنَحْنُ لَهُ مُسْلِمُونَ ﴿٤٦﴾

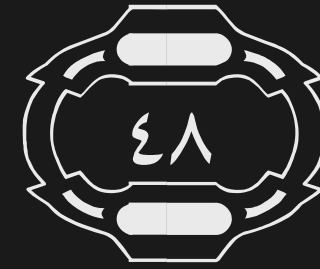
Und streitet mit den Leuten des Buches nur auf die beste Art, mit Ausnahme derer von ihnen, die Unrecht tun. Und sagt: «Wir glauben an das, was zu uns herabgesandt und zu euch herabgesandt wurde. Unser Gott und euer Gott ist einer. Und wir sind Ihm ergeben.» (46)

وَكَذَلِكَ أَنْزَلْنَا إِلَيْكَ الْكِتَابَ ^ج فَالَّذِينَ ءَاتَيْنَاهُمُ
الْكِتَابَ ^ص يُؤْمِنُونَ بِهِ ^ج وَمِنْهُمْ هَؤُلَاءِ ^ص مَن يُؤْمِنُ
بِهِ ^ج وَمَا يَجْحَدُ بِآيَاتِنَا إِلَّا ^ج الْكَافِرُونَ



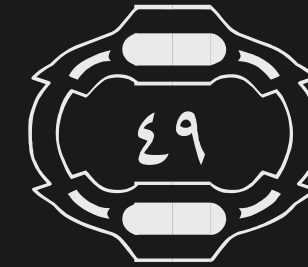
Und so haben Wir das Buch zu dir hinabgesandt. Diejenigen, denen Wir das Buch haben zukommen lassen, glauben daran. Und auch unter diesen da gibt es welche, die daran glauben. Und nur die Ungläubigen verleugnen unsere Zeichen. (47)

وَمَا كُنْتَ تَتْلُوا مِنْ قَبْلِهِ مِنْ كِتَابٍ وَلَا
تَخُطُّهُ بِيَمِينِكَ إِذَا لَأَرْثَابَ الْمُبْطِلُونَ



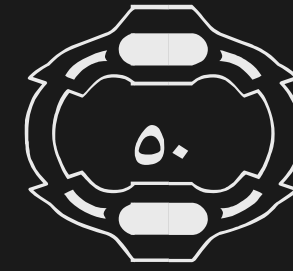
Und du hast vordem kein Buch verlesen und es auch nicht mit deiner rechten Hand geschrieben. Sonst würden die zweifeln, die (es) für falsch erklären. (48)

بَلْ هُوَ ءَايَاتٌ بَيِّنَاتٌ فِي صُدُورِ الَّذِينَ أُوتُوا
الْعِلْمَ وَمَا يَجْحَدُ بِءَايَاتِنَا إِلَّا الظَّالِمُونَ



**Nein, es enthält deutliche Zeichen in der Brust derer, denen das Wissen
zugekommen ist. Und nur die, die Unrecht tun, verleugnen unsere Zeichen.
(49)**

وَقَالُوا لَوْلَا أُنزِلَ عَلَيْهِ آيَاتٌ مِّن رَّبِّهِ ۖ قُلْ
إِنَّمَا الْآيَاتُ عِندَ اللَّهِ وَإِنَّمَا أَنَا نَذِيرٌ مُّبِينٌ




Und sie sagen: «Wenn doch Zeichen von seinem Herrn auf ihn herabgesandt würden!» Sprich: Über die Zeichen verfügt Gott. Ich aber bin nur ein deutlicher Warner. (50)

أَوَلَمْ يَكُفِهِمْ أَنَّا أَنْزَلْنَا عَلَيْكَ الْكِتَابَ
يُتْلَىٰ عَلَيْهِمْ إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَرَحْمَةً وَذِكْرَىٰ لِقَوْمٍ


يُؤْمِنُونَ ﴿٥١﴾

Genügt es ihnen denn nicht, daß Wir das Buch auf dich hinabgesandt haben, das ihnen verlesen wird? Darin ist eine Barmherzigkeit und eine Ermahnung für Leute, die glauben. (51)



قُلْ كَفَىٰ بِاللَّهِ بَيْنِي وَبَيْنَكُمْ شَهِيدًا ^{صَلِّ} يَعْلَمُ مَا
فِي السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ ^{قُلْ} وَالَّذِينَ ءَامَنُوا بِالْبَاطِلِ
وَكَفَرُوا بِاللَّهِ أُولَٰئِكَ هُمُ الْخَاسِرُونَ ﴿٥٢﴾

Sprich: Gott genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Er weiß, was in den Himmeln und auf Erden ist. Und diejenigen, die an das Falsche glauben und Gott verleugnen, das sind die Verlierer. (52)



وَيَسْتَعْجِلُونَكَ بِالْعَذَابِ وَلَوْ لَا أَجَلٌ
مُّسَمًّى لَجَاءَهُمُ الْعَذَابُ وَلِيَأْتِيَهُمْ بَغْتَةً وَهُمْ

لَا يَشْعُرُونَ ﴿٥٣﴾

Und sie wünschen von dir, die Pein zu beschleunigen. Gäbe es nicht eine festgesetzte Frist, wäre die Pein zu ihnen gekommen. Wahrlich, sie wird plötzlich über sie kommen, ohne daß sie es merken. (53)



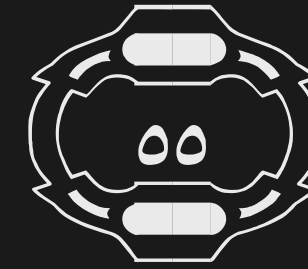
يَسْتَعْجِلُونَكَ بِالْعَذَابِ وَإِنَّ جَهَنَّمَ لَمُحِيطَةٌ

بِالْكَافِرِينَ ﴿٥٤﴾

Sie wünschen von dir, die Pein zu beschleunigen. Wahrlich, die Hölle umfaßt die Ungläubigen. (54)



يَوْمَ يَغْشَاهُمْ الْعَذَابُ مِنْ فَوْقِهِمْ وَمِنْ تَحْتِ
أَرْجُلِهِمْ وَيَقُولُ ذُوقُوا مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ



Am Tag, da die Pein sie überdeckt von oben und von unter ihren Füßen her,
und Er spricht: «Kostet, was ihr zu tun pflegtet.» (55)



يَعِبَادِي الَّذِينَ ءَامَنُوا إِنَّ أَرْضِي وَسِعَةٌ

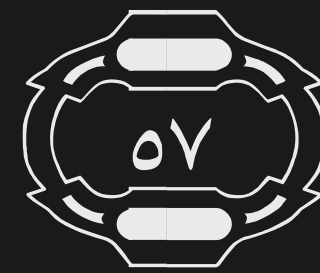
فَإِيَّايَ فَاعْبُدُونِ ﴿٥٦﴾

O ihr meine Diener, die ihr glaubt, meine Erde ist weit. Mir, ja Mir sollt ihr dienen. (56)





كُلُّ نَفْسٍ ذَائِقَةُ الْمَوْتِ ^{صلى} ثُمَّ إِلَيْنَا تُرْجَعُونَ



**Jeder wird den Tod erleiden. Und dann werdet ihr zu Uns zurückgebracht.
(57)**



وَالَّذِينَ ءَامَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ لَنُبَوِّئَهُمْ

مِّنَ الْجَنَّةِ غُرَفًا تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ

خَالِدِينَ فِيهَا ^ج نِعْمَ أَجْرُ الْعَامِلِينَ ﴿٥٨﴾

Diejenigen, die glauben und die guten Werke tun, werden Wir im Paradies in Obergemächer einweisen, unter denen Bäche fließen; darin werden sie ewig weilen. Vorzüglich ist der Lohn derer, die (gut) handeln, (58)



الَّذِينَ صَبَرُوا وَعَلَىٰ رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُونَ ﴿٥٩﴾

Die geduldig sind und auf ihren Herrn vertrauen. (59)





وَكَايِّنَ مِّنْ دَآئِبَةٍ لَّا تَحْمِلُ رِزْقَهَا ٱللَّهُ

يَرْزُقُهَا وَإِيَّاكُمْ وَهُوَ ٱلسَّمِيعُ ٱلْعَلِيمُ ﴿٦٠﴾

Und wie viele Tiere gibt es, die nicht ihren eigenen Unterhalt herbeitragen.
Gott beschert ihnen und euch den Unterhalt. Und Er ist der, der alles hört
und weiß. (60)



وَلَيْنَ سَأَلْتَهُمْ مَنْ خَلَقَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ

وَسَخَّرَ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ لَيَقُولُنَّ اللَّهُ فَأَنَّى

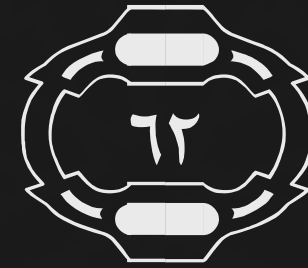
يُؤْفَكُونَ ﴿٦١﴾

Und wenn du sie fragst, wer die Himmel und die Erde erschaffen und die Sonne und den Mond dienstbar gemacht hat, sagen sie bestimmt: «Gott.»
Wie leicht lassen sie sich doch abwenden! (61)




اللَّهُ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَن يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ

وَيَقْدِرُ لَهُ^ج إِنَّ اللَّهَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ



Gott teilt den Lebensunterhalt großzügig, wem von seinen Dienern Er will, und teilt ihm auch bemessen zu. Gott weiß über alle Dinge Bescheid. (62)






وَلَيْنَ سَأَلْتَهُمْ مَنْ نَزَّلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً فَأَحْيَا

بِهِ الْأَرْضَ مِنْ بَعْدِ مَوْتِهَا لَيَقُولُنَّ اللَّهُ^ج قُلِ

الْحَمْدُ لِلَّهِ^ج بَلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْقِلُونَ ﴿٦٣﴾

Und wenn du sie fragst, wer Wasser vom Himmel herabkommen läßt und die Erde damit nach ihrem Absterben belebt, sagen sie bestimmt: «Gott.» Sprich: Lob sei Gott! Aber die meisten von ihnen haben keinen Verstand. (63)

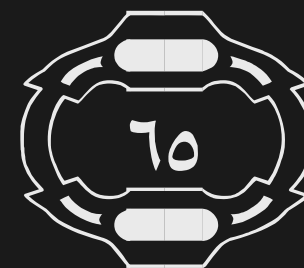


وَمَا هَذِهِ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا إِلَّا لَهُوٌّ وَلَعِبٌ وَإِنَّ
الدَّارَ الْآخِرَةَ لَهِيَ الْحَيَوَانُ لَوْ كَانُوا

يَعْلَمُونَ ﴿٦٤﴾

Das diesseitige Leben ist nur Zerstreuung und Spiel. Die jenseitige Wohnstätte ist wahrlich das (eigentliche) Leben, wenn sie es nur wüßten! (64)

فَإِذَا رَكِبُوا فِي الْفُلِّ دَعَوْا اللَّهَ مُخْلِصِينَ لَهُ
الدِّينَ فَلَمَّا نَجَّاهُمْ إِلَى الْبَرِّ إِذَا هُمْ يُشْرِكُونَ



Wenn sie in ein Schiff einsteigen, rufen sie Gott an, wobei sie Ihm gegenüber aufrichtig in der Religion sind. Kaum hat Er sie ans Land errettet, da gesellen sie (Ihm wieder andere) bei, (65)



لِيَكْفُرُوا بِمَا ءَاتَيْنَاهُمْ وَلِيَتَمَتَّعُوا فَسَوْفَ

يَعْلَمُونَ

٦٦

Um sich undankbar zu zeigen für das, was Wir ihnen haben zukommen lassen, und um zu genießen. Sie werden es noch zu wissen bekommen. (66)



أَوَلَمْ يَرَوْا أَنَّا جَعَلْنَا حَرَمًا مَّأْمُونًا وَّيُتَخَطَّفُ

النَّاسُ مِنْ حَوْلِهِمْ أَفَبِالْبَاطِلِ يُؤْمِنُونَ

وَبِإِنْعَمَةِ اللَّهِ يَكْفُرُونَ ﴿٦٧﴾

Haben sie denn nicht gesehen, daß Wir einen sicheren heiligen Bezirk gemacht haben, während um ihn die Menschen weggerafft werden? Wollen sie denn an das Falsche glauben und die Gnade Gottes verleugnen? (67)

وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرَىٰ عَلَى اللَّهِ كَذِبًا أَوْ

كَذَّبَ بِالْحَقِّ لَمَّا جَاءَهُ^ج أَلَيْسَ فِي جَهَنَّمَ

مَثْوًى لِّلْكَافِرِينَ ﴿٦٨﴾

Und wer ist ungerechter als der, der gegen Gott eine Lüge erdichtet oder die Wahrheit, als sie zu ihm kam, für Lüge erklärt? Ist nicht in der Hölle eine Bleibe für die Ungläubigen? (68)



وَالَّذِينَ جَاهَدُوا فِينَا لَنَهْدِيَنَّهُمْ سُبُلَنَا وَإِنَّ

اللَّهُ لَمَعَ الْمُحْسِنِينَ ﴿٦٩﴾

Und diejenigen, die sich um Unseretwillen einsetzen, werden Wir gewiß unsere Wege führen. Und Gott ist mit denen, die Gutes tun. (69)

